

An das
Deutsche Schulamt
Amt für Verwaltung des Lehrpersonals
Amba Alagi Straße 10
39100 Bozen

Dienstaustritt der Schulführungskräfte mit Wirkung ab 1. September 2009

(einzureichen bis zum 30. April* 2009)

Unterfertigte/r _____, geboren in _____
am _____, Direktor/in an der Schule _____,
Inspektor/in _____ beantragt:

- ☐ den Aufschub der Versetzung in den Ruhestand zum 01.09.2009 wegen Erreichen des Höchstalters von 65 Lebensjahren innerhalb 31.08.2009 um _____ (*höchstens 2*) Schuljahr/e (LG Nr. 12/1998);
- ☐ den Aufschub der Versetzung in den Ruhestand zum 01.09.2009 wegen Erreichen des Höchstalters von 65 Lebensjahren innerhalb 31.08.2009 für _____ Schuljahr/e (*höchstens bis zur Vollendung von 70 Lebensjahren*), um das Höchstausmaß der für die Pension gültigen Dienstjahre zu erreichen (Art. 509, Abs. 2, Leg.D. Nr. 297/1994);
- ☐ den Aufschub der Versetzung in den Ruhestand zum 01.09.2009 wegen Erreichen von 40 effektiven Dienstjahren an der Schule (als Lehrperson und/oder Schulführungskraft, inkl. Mutterschaftszeit) innerhalb 31.08.2009 für _____ Schuljahre (*möglich bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, in weiterer Folge besteht die Möglichkeit, den Aufschub von höchstens 2 Schuljahren zu beantragen*);
- ☐ den freiwilligen Dienstaustritt mit Wirkung ab 01.09.2009 (*Sie werden gebeten, Ihre pensionsrechtliche Stellung im Pensionsamt abzuklären und dem vorliegenden Antrag den Auszug der Pensionszeiten beizulegen, wobei die Voraussetzungen für den Pensionsanspruch ab 01.09.2009 gegeben sind, wenn 35 Dienstjahre und 58 Lebensjahre oder, unabhängig vom Lebensalter 40 Dienstjahre, innerhalb 31.12.2009 anreifen*).

Datum: _____

Unterschrift: _____

*aus schulorganisatorischen Gründen vorzugsweise innerhalb 30. April 2009 einzureichen

Mitteilung gemäß Art. 13 des Legislativdekretes vom 30. Juni 2003, Nr. 196 (Datenschutzkodex)
Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen-Südtirol. Die angegebenen Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, für die Bearbeitung der Gesuche betreffend den Dienstaustritt gemäß der geltenden Bestimmungen verarbeitet. Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Abteilungsleiter des Deutschen Schulamtes).
Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die erforderlichen Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Die Antragstellerin bzw. der Antragsteller erhält auf Anfrage gemäß Art. 7-10 des Legislativdekretes Nr. 196/2003 Zugang und Auskunft zu den jeweiligen Daten und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verlangen.